

Symposium „Zoonosen und Lebensmittelsicherheit“ am 2. und 3. November 2009 im Bundesinstitut für Risikobewertung in Berlin am Standort Marienfelde

Ziel der Tagung ist es, aktuelle Entwicklungen zum Thema Zoonosen und Lebensmittelsicherheit darzustellen und interdisziplinär zu diskutieren. Nach dem Grundsatz des BfR „Risiken erkennen – Gesundheit schützen“ werden auf der Veranstaltung von ausgewiesenen Expertinnen und Experten sowohl Beiträge zum Vorkommen von Zoonoseerregern in der Lebensmittelkette als auch zu ihren spezifischen Eigenschaften vorgestellt. Ein breites Spektrum von Vorträgen deckt die gesamte Lebensmittelkette vom Futtermittel bis zu Infektionen des Menschen ab. Faktoren, welche die Ausbreitung von Zoonoseerregern in der Lebensmittelkette beeinflussen, werden genauso diskutiert wie Strategien der Überwachung und Bekämpfung dieser Ausbreitung. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Frage der Resistenz von Zoonoseerregern gegen antimikrobielle Substanzen. Hier hat die Bundesregierung durch die Verabschiedung der Deutschen Antibiotikaresistenzstrategie (DART) die Initiative ergriffen, um aufkommenden neuen Herausforderungen gezielt zu begegnen.

Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universitäten und Forschungseinrichtungen des Bundes und der Länder, der Industrie, an die Überwachungsbehörden sowie an die Vertreterinnen und Vertreter der zuständigen Ministerien der Länder und des Bundes.

Die Veranstaltung wird von der Akademie für Tierärztliche Fortbildung und von der Berliner Ärztekammer als Fortbildungsveranstaltung anerkannt (14 Stunden bzw. 14 Punkte).